

BL 910032

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 für das Gebiet  
" südlich Bürgerhaus " ( Hotel Schwertfirm )  
i.d.F. vom 16.1.1992

Gemeinde Karlsfeld

Karlsfeld, 20.3.92



NUSTEDE

1. Bürgermeister

Die Gemeinde K a r l s f e l d  
erläßt aufgrund §§ 2, 9 und 10 des Baugesetzbuches ( BauGB ), Art. 23 der Gemeindeordnung für  
den Freistaat Bayern ( Gemeindeordnung - GO - ), Art. 91 der Bayer. Bauordnung ( BayBO ), der  
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke ( Baunutzungsverordnung - BauNVO - ) i.d.F.  
der Bek. vom 23.01.1990 ( BGBl I S. 132 ) und der 5. Verordnung über die Ausarbeitung der  
Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes ( Planzeichenverordnung 1981 - PlanzVO 81 - )  
vom 30.07.1981 ( BGBl S. 833 ) diesen Bebauungsplan als

### Satzung

Gegen diesen Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Dachau mit **Bescheid**  
vom 26.02.92 Az.: 4016.10-915 nach § 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB i.V.m.  
§ 2 Abs. 3 der Zuständigkeitsverordnung zum BauGB in der Fassung  
vom 04.05.1993 keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend ge-  
macht, die eine Versagung der Genehmigung nach § 6 Abs. 2 BauGB  
rechtfertigen würde.

Dachau, den 01.02.94

Landratsamt Dachau

i. A.


v. Gregory  
Reg. Rat



1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 für das Gebiet  
 " südlich Bürgerhaus " ( Hotel Schwertfirm )  
 i.d.F. vom 16.1.1992

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

1. Geltungsbereich


1.1  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

2. Verkehrsflächen

2.1  Straßenbegrenzungslinie

2.2  öffentl. Verkehrsfläche, verkehrsberuhigt

2.3  private Verkehrsfläche

2.4  öffentl. Parkplätze für KFZ  
 die Flächen sind mit versickerungsfähigem Material zu versehen

2.5  öffentl. Fuß- und Radweg

3.0 Baugrenzen, Bauweise


3.1  Baugrenze

3.2 IID / IIID zulässig sind drei/vier Vollgeschoße, wobei das dritte/  
 vierte Vollgeschoß im Dachraum liegt

3.3  vorgeschriebene Firstrichtung der Satteldächer

4. Garagen, Stellplätze, Tiefgaragen

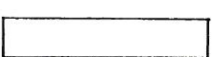
4.1  Fläche für Gemeinschaftsgaragenanlage

4.2  Fläche für private Stellplätze  
 die Flächen sind mit versickerungsfähigem Material zu versehen

4.3  Tiefgaragenzufahrt

5. Grünordnung

5.1  private Grünfläche

5.2  öffentl. Grünfläche

5.3  zu pflanzende Bäume


**B. HINWEISE**

1. 

vorhandene Grundstücksgrenze

2. 

vorgeschlagene Stellung der geplanten Baukörper  
(unverbindlich)

3. 

vorhandene Haupt- und Nebengebäude

4. 701

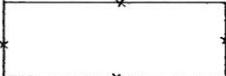
Flurstücknummer

5. 

vorhandene Gasleitung

6. 

vorhandene Wasserleitung

7. 

vorhandene Gebäude, zu beseitigen